

31.03.2014

Vorarlberger Mountainbike Hillclimb Cup



Die Rennserie
für alle Sportler

LRV
VORARLBERG
REFERAT
MOUNTAINBIKE

Vorarlberger Mountainbike Cup
VMC 2014

Vorarlberger - Mountainbike Hillclimb Cup



5. Juli Gapfohl Trophy, 23. Aug. Tschengla Bike
14. Sept. Gamp Bike, 21. Sept. Montafoner Hillclimb
Finale 5 . Okt. Alpe Furx Race

www.radsport-vorarlberg.at - Die Mountainbike-Rennserie für Alle!!

Ermittlung der Landesmeister im Hillclimb | Alexander Stergiotis

Inhalt

1.	Rennen des Vorarlberger Mountainbike Cup (VMC).....	3
2.	Teilnahmeberechtigung	3
3.	Kategorieneinteilung.....	3
3.1.	Kategorieneinteilung für Cupwertung 2014.....	4
3.2.	Kategorieneinteilung bei den einzelnen Rennen	4
4.	Startaufstellung.....	5
5.	Punktevergabe	5
6.	Streichresultate.....	5
7.	Wertung.....	6
8.	Siegerehrung und Preisgestaltung	6
9.	Nenngeld.....	6
10.	Unfallversicherung	7
11.	Allgemeine Bestimmungen	7
12.	Links:	8

1. Rennen des Vorarlberger Mountainbike Cup (VMC)

#VMC	Datum	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
1.	Sa 05.Jul.14	Gapfohl Trophy	Laterns	ÖAMTC VSRV METZLER Alfred Gros alfred.gross@inode.at http://vsrv-metzler.at WSV Bürserberg
2.	Sa 23. Aug.14	Tschengla Bike	Bürserberg	Morscher Stefan obmann@wsv-buerserberg.at http://www.tschenglabike.at LC Beschling Karl Dobler
3.	So 14.Sep.14	Gamp Bike	Beschling	Tel.: 0 55 25 / 64 5 15 gampbike@lcb.at http://gampbike.at MTB Club Montafon
4.	So 21. Sep. 14	Montafoner Hillclimb	Montafon	Alexander Stergiotis hillclim@mtb-montafon.at http://www.mtb-montafon.at SV Sulz Röthis
5.	So 5. Okt.14	Alpe Furx Hillclimb	Sulz Röthis	Thomas Bentele thomas.bentel@aon.at http://www.schiverein-sulz-roethis.at

Alle Rennen werden beim Vorarlberger Radsportverband (LRV) angemeldet und werden im LRV-Terminkalender veröffentlicht.

2. Teilnahmeberechtigung

Alle Athleten mit Hauptwohnsitz in Vorarlberg, die mindestens bei zwei der oben angeführten Rennen Punkte für den Vorarlberger Mountainbike Cup erreichen.

3. Kategorieneinteilung

Die Kategorieneinteilung wird nach den Richtlinien des Österreichischen Radsportverbandes vorgenommen und im Bereich der Masters Kategorie in 10 Jahresschritten unterteilt. Bei dem Wechsel vom Hobby - zum Lizenzfahrer

während des Jahres verfallen die Hobby Ergebnisse. Sind in einer Klasse weniger als 3 Teilnehmer in der Wertung, können diese Teilnehmer in den nächst älteren Klassen gewertet werden.

3.1. Kategorieneinteilung für Cupwertung 2014

Bezeichnung	Kurzzeichen	Jahrgang von	Jahrgang bis	Alter von	Alter bis	Nenngeld
Hobby						
Schüler	U15	2000	2005		14	7,- €
Jugend	U17	1998	1999	15	16	7,- €
Junioren	JUN	1996	1997	17	18	7,- €
Unter23	U23	1992	1995	19	22	20,- €
Herren	H	1985	1991	23	29	20,- €
Master I	M1	1975	1984	30	39	20,- €
Master II	M2	1965	1974	40	49	20,- €
Master III	M3	1955	1964	50	59	20,- €
Master IV	M4	1905	1953	60	und älter	20,- €
Damen	D	Alle Jahrgänge				20,- €
Lizenz						
Herren	mit Lizenz	Alle Jahrgänge				12,- €
Damen	mit Lizenz	Alle Jahrgänge				12,- €

3.2. Kategorieneinteilung bei den einzelnen Rennen

Bei den einzelnen Rennen stehen prinzipiell zwei Wertungsformen zur Verfügung:

- Kategorieneinteilung identisch mit Cup-Klassen
- Keine Kategorieneinteilung
Wertung als Herren, Damen, Jugend, Schüler und Lizenz.
Wird diese Klasseneinteilung verwendet, wird für die Punktevergabe die Cup-Kategorieneinteilung herangezogen.
Diese Wertung geschieht im Nachhinein durch den LRV Vorarlberg.

Eine eigene Jugendklasse ist auf jeden Fall verpflichtend.

4. Startaufstellung

Die Startaufstellung erfolgt nach dem Zwischenklassement des Vorarlberger Mountainbike Cups (VMC). Die jeweils drei Führenden des Cup Zwischenstand werden in der Startaufstellung vorgereiht.

5. Punktevergabe

Die Punkte gelten für jede der oben angeführten Klassen und sind unabhängig von der Anzahl der gewerteten Starter.

Rang	Punkte
1.	25
2.	23
3.	21
4.	19
5.	17
6.	16
7.	15
8.	14
9.	13
10.	12
11.	11
12.	10
13.	9
14.	8
15.	7
16.	6
17.	5
18.	4
19.	3
20.	2
21. - Letzte r	1

6. Streichresultate

Um eine relative Chancengleichheit zu gewährleisten, kommen von allen VCM Rennen nur vier in die Wertung, d.h. für jene FahrerInnen, welche mehr als vier Wertungen aufweisen, wird das schlechteste Resultat aus der Wertung genommen.

7. Wertung

Sieger im VMC 2014 ist der Fahrer/die FahrerIn mit der höchsten Punktezahl je Kategorie. Bei Punktegleichheit zählt die durch einen Fahrer erzielte höchste Anzahl von ersten Plätzen in allen Cup-Rennen und so weiter, bis zu jenem Platz, für welchen Punkte vergeben werden. Sind die Fahrer immer noch ex equo zählt das Ergebnis des letzten Rennens. Sind in einer Klasse weniger als 3 Teilnehmer in der Wertung werden diese Teilnehmer in den nächst älteren Klassen gewertet.

8. Siegerehrung und Preisgestaltung

Die Siegerehrung findet beim letzten Rennen direkt im Anschluss an die eigentliche Tagessiegerehrung statt. (Sonntag 5. Oktober. 2014 – Alpe Furx)). Die Sieger sind „**Vorarlberger Landesmeister im Mountainbike Hillclimb**“ und erhalten Meisterschaftsmedaillen des Landes Vorarlberg und einen Sachpreis. Kurze Portraits der LandesmeisterIn werden auf der Homepage des LRV veröffentlicht. (Beistellung durch den Athleten erforderlich!)

Die Gestaltung der Preise der einzelnen Rennen obliegt dem Veranstalter. Für keine der Klassen ist Bargeld verpflichtend. Alternativ zur Preisvergabe nach Fahrzeit - kann auch eine Tombola unter den gestarteten Teilnehmern durchgeführt werden.

9. Nenngeld

Die Nennelder für Mountainbike Rennen waren seit der Einführung des Euro im Jahr 2002 unverändert geblieben. Im gleichen Zeitraum kam es aber zu erheblichen Kostensteigerungen für die Veranstalter (Sicherheit, Veranstaltungstechnik, Preisgelder, etc.). Zudem liegen die Nennelder in z.B. der Schweiz und Deutschland zum Teil erheblich über den österreichischen. Um diesen Umständen Rechnung zu tragen und um die Veranstaltung von hochwertigen Rennen in Österreich auch in Zukunft zu ermöglichen, werden auf Beschluss des MTB-Referates und des ÖRV-Präsidiums die Nennelder ab der Saison 2011 angehoben.

U13, U15, U17, Junioren Hobby inkl. Versicherung	7,--
alle anderen Hobby Kategorien inkl. Versicherung	20,--
alle anderen Lizenz Kategorien	12,-
Unfallversicherung für Fahrer ohne eigene Versicherung an LRV	- 2,50

Nachwuchsförderung für jeden Starter an ÖRV	- 1,--
---	--------

Zur Förderung der Nachwuchsarbeit muss für jeden Fahrer ein Nachwuchseuro bezahlt werden:

- Beitrag zur finanziellen Absicherung der Veranstaltungen
- Beitrag zu einem österreichweiten, strukturellen Aufbau der Nachwuchsarbeit

Ich ersuche Euch, den folgenden Satz in Euren Werbemaßnahmen mitzuführen:
„Diese Veranstaltung unterstützt die ÖRV-Nachwuchsarbeit im Mountainbike Sport mit einem Euro pro Teilnehmer!“

10.Unfallversicherung

Der LRV schließt eine Unfallversicherung für alle Teilnehmer bei den Hillclimb Rennen um 2,5 Euro pro Teilnehmer ab.

Gemeinsame Abrechnung mit der Wienerstädtischen vorab und nachträgliche Abrechnung mit jedem Veranstalter.

Dauerinvalidität: € 70.000,--
 Progression 200 % d.h. Leistung bis 140.000
 Leistung ab 10 %iger Inv.

Unfalltod € 7.000,--

€ 2,50 / Person / Rennen

Polizzengrundprämie d.h. bei Abschluss fällig:
 (d.h. es wird ein "unterer Schnitt" in Höhe von 300 TN für den gesamten CUP angenommen!) € 450,--

11.Allgemeine Bestimmungen

- Der LRV Vorarlberg richtet auf der offiziellen Homepage eine Seite für den VMC ein. Dort werden die teilnehmenden Rennen, das Reglement, Zwischenstand und eine Möglichkeit zur Meldung bei allen Rennen eingerichtet. Jeder Veranstalter muss auf seiner Homepage einen Link auf diese Seite einrichten und in der Ausschreibung, Flyer, Plakaten usw. auf

den Vorarlberger Mountainbike Cup hinweisen. Banner für Homepage und Logo für Ausschreibungen werden vom LRV bereitgestellt.

- Nach jedem Rennen müssen Fotos von den Führenden im VMC gemacht und dem LRV bis Montagmittag zur Presseinformation zur Verfügung gestellt werden. (Mindestens 1 MB je Foto senden an aste@vol.at)
- Die Ergebnisliste muss in einer EDV-technisch auswertbaren Form dem LRV bis zum Montagmittag zur Verfügung gestellt werden. (an aste@vol.at)
- Für die Schülerklasse muss ggf. eine verkürzte Strecke angeboten werden. Die Siegerzeit sollte zwischen 20 und 30 Minuten liegen.
- Die Rennen werden nach den Richtlinien des Österreichischen Radsportverbandes ausgeführt
- Jedem Veranstalter wird ein Vorarlberger Kampfrichter zur Seite gestellt. Dieser hat die Aufgabe den Veranstalter zu unterstützen und die Einhaltung des Reglements (VMC, ÖRV) zu ermöglichen. Obwohl die Dienste des Kampfrichters bereits im Vorfeld in Anspruch genommen werden können (Vorbesprechung) fallen nur Kosten für den eigentlichen Renntag an. (Euro 60,- Kampfrichterhonorar + Euro 0,30/km)
- Helmpflicht während des gesamten Rennens ist obligatorisch.
- Zur Finanzierung der Gesamtsiegerehrung muss jeder Veranstalter 100,- in die Cup Kassa einzahlen. LRV Mitglieder erhalten dieses Geld vom LRV als Förderung.

12.Links:

LRV Vorarlberg www.vorarlberger.radsportverband.at
ÖRV www.radsportverband.at
UCI www.uci.ch